

Tipp des Tages

wort + ton

Heute Abend könnte es noch Karten geben für „wort + ton“, die kleine, feine und fast immer ausverkaufte Kulturreihe der Sparkasse und der Volkshochschule. Weil sie in die Alte Kelter umgezogen ist, gibt es mehr Platz. Weiße Nächte in St. Petersburg heißt das Programm, das um 20 Uhr beginnt mit Musik von Borodin und Schostakowitsch.

Kompakt

Mögliche Car-Sharing-Station in Winnenden

Winnenden. Sich ein Auto zu teilen spart Anschaffungs- und Unterhaltskosten und ist ökologisch. Der Verein stadtmobil carsharing will herausfinden, ob es genügend Bürger in der Stadt gibt, die sich dafür interessieren und wer sich gerne um solch ein Auto kümmern würde. Informationen rund ums Carsharing gibt es beim Treffen des Stadtmobilvereins am Donnerstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr, im Cafe Benz, Marktstr. 47.

Friedenskirche wird 100 - Festnachmittag mit Musik

Winnenden-Höfen
 Die Friedenskirche Höfen wird 100 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird am Sonntag, 21. Oktober, gefeiert mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Friedenskirche, einem Mittagessen in der Gemeindehalle in Höfen ab 12 Uhr, mit anschließendem historischem Rundgang durch Höfen und Kinderprogramm sowie einem Festnachmittag ab 14.30 Uhr mit musikalischen Beiträgen der Posaunenchor, des Männergesangsvereines „Eintracht“ Höfen-Baach, der Grundschule Höfen und dem Evangelischen Kindergarten Höfen.

Bericht über Sri Lanka beim Frauenkreis

Winnenden-Birkmannweiler. Über die Insel Sri Lanka berichtet Gisela Haas aus Steinach beim Frauenkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Birkmannweiler-Höfen-Baach am Mittwoch, 17. Oktober, um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus am Salzbergweg. Gäste, auch Männer, sind willkommen.

Für Kinder gefüllter Schuhkarton

Winnenden. Die evangelische Kirchengemeinde nimmt an der weltweit größten Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Kinder in Not können wie folgt beschenkt werden: einfach Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der in der Kirchengemeinde ausliegt. Annahmestelle ist bis Donnerstag, 15. November, bei Doris Rommel, Robert-Boehringer-Straße 1, jeweils 14 bis 18 Uhr oder im Gemeindebüro im „Haus der Kirche“, Schorndorfer Straße 3, freitags 8 bis 12 Uhr. Nähere Infos auch unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Neue Mode aus Winnender Geschäften in grotesken Techno-Posen: Hunderte von Zuschauern auf dem Marktplatz sind fasziniert.

Bilder: Zürn

Umjubelte Männer im Feinripp

Ein überwiegend weibliches Publikum ist hingerissen von der getanzten Modenschau bei HelloWinn

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
 MARTIN SCHMITZER

Winnenden. Nichts ist normal bei der Modenschau von HelloWinn: die Love-Parade-Stimmung nicht, diese posierenden Männer in Feinripp-Unterhemden und Boxershorts nicht und auch nicht das Winnender Mädle, das sein traditionelles Gewand auf offener Bühne ablegt, damit sich aktuelle Mode herauschält.

Geheimnisvoll blubbern Basstöcke. Noch auf der Bühne frisiert eine Friseurin die brave Mädle-Haartracht um in eine aufregende Abendpartyfrisur, und das Winnender Mädle tanzt als Model durch ein Spalier von Tänzerinnen und Tänzern zum Bühnenrand. Sie spielt im Zentrum der Tanzparade. Ganz zum Schluss der Modenschau wirft Janina Bäder mit strahlendem Lächeln die Hände in die Luft, und ihr zu Füßen gehen zehn Tänzerinnen und Tänzer in die Hocke. Das sind kleine Kurzgeschichten, Szenen, die die Winnender Tanzakademie Minkov für HelloWinn choreografiert hat.

Die Winnender Fachhändler und ihr gro-

ßes, viele Hundert Personen umfassendes Publikum auf dem Marktplatz, bekommen dank dieser Tänzer und Choreografen eine hochprofessionelle, aufreizende und in keiner Sekunde langweilige Schau. Das überwiegend weibliche Publikum jöhlt und jubelt bei jeder Szene, und am meisten und lautesten, als die knackigen Ballett-Männer in Feinripp-Unterhemden, Boxershorts und barfuß über die Marktplatz-Bühne tanzen, die Hüften wippen lassen wie bei der Loveparade, oder als einer in Anberberpose ganz vorne steht und die anderen beiden ihn packen und zurückschleppen. Tiefe feste Blicke. Starre Posen. Alles gespielt, alles nicht ernst gemeint. Alles Anspielung. Aber richtig gut.

Die gezeigt Mode ist für jedefrau und jedermann

Sie zeigen neue Herbstmode, Kleider in Rottönen, großgemustert, edle, enge, kurze Abendkleider, tanzen hektisch durcheinander, zücken ein imaginäres Handy blicken zackig auf die Uhr, marschieren kraftvoll nach vorn und stehen doch mal ruhig, damit man etwas sieht von den neuen Kleidern. Es sind die Sachen, die jedefrau und jedermann tragen wird oder schon trägt. Mode, die aus Winnender Fachgeschäften kommt. Aber es ist verrückt, sie in diesen Posen in

diesem Tanztempo zu sehen.

Das Publikum um den Marktbrunnen herum reagiert mit erhöhter Bilderabspeicherung. Mindestens zehn Spiegelreflexkameras sind in Betrieb. Unzählige Handys blitzen in Richtung Bühne. Ein Videofilmer sitzt auf einer vier Meter hohen Leiter und zeichnet auf, was sich bewegt.

Die Bewegungen sind durchdacht. Erst- und Zweitsemester der Tanzakademie Minkov sammeln Bühnenerfahrung als Tänzer auf dem Laufsteg. Dritt- und Viertsemester haben die Choreografien geschrieben, kleine Szenen entwickelt, sich kurze Geschichten ausgedacht, die diese Winnender Parade von allem abhebt, was landläufig als Modenschau gilt.

@ Bildergalerie unter:
www.zvw.de/winnenden



Korbmacher auf dem Hello-Winn-Markt.

Von 12 Uhr an strömen Leute in die Stadt

■ Hello Winn ist immer auch **verkaufsoffener Sonntag**, und die Läden öffneten am Sonntag um 12 Uhr. Da regnete es noch, aber die Leute kamen schon in Scharen in die Marktstraße und die Nebenstraßen, trugen Schirme und suchten schnell die offenen Geschäfte auf.

■ **Kürbisschnitzer** auf dem Marktplatz schnitzten Tiergesichter und andere Figuren aus den orangefarbenen Früchten. Mitmachen durften Kinder und ihre Eltern, die an

Tischen mit den Kürbissen werkelten und vor allem Menschengesichter hineinschnitten.

■ Auf der Marktplatzbühne sahen die Zuschauer nach der ersten Modenschau eine **Frisurenschau** von Friseur Schäftlmeier.

■ Über die ganze Marktstraße verteilt standen **Marktstände**, und vor Friseur Scholz gab es auf einem Podium ein öffentliches Schaufrisieren.



Witzige Tierköpfe schnitzte ein Kürbisschnitzer.

Wir bilden aus!

Zum Eintritt September 2013 suchen wir Auszubildende für den Beruf Verkäufer/in oder Einzelhandelskaufmann/-frau. Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Perspektive. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit Foto zu Händen von Herrn Bernd Mack schicken.

Magere Rinderbrust
für die Suppe
100 g **0,89**

Schlegels Paprikalyoner
mit frischem Paprika
100 g **0,99**

Südtiroler Stifiser
50% Fett i.Tr.
100 g **1,49**

Leckere Kirschschnitten
gefülltes Plundergebäck
Stück **0,99**

Lauch aus dem Remstal
Hkl. I
1 kg **1,49**

Berchtesgadener Sauerrahm
10%, 1 kg = 1,95 €
200 g Becher **0,39**

Hengstenberg Altmeister Essig
1 Ltr. = 0,92 €
0,75 Ltr. Fl. **0,69**

Iglo Rahmspinat
1 kg = 1,98 €
500 g Pkg. **0,99**

Frische Putenoberkeulen
vollfleischig, für den Ofen
100 g **0,59**

Welzheimer Edelwürschlingen
mildes Raucharoma
100 g **1,79**

Südtiroler Dolomitenkönig
45% Fett i.Tr.
100 g **1,49**

Feine Schwarzwaldforellen
tagesfrisch
100 g **1,19**

Garnelen aus Wildfang
ohne Kopf/ohne Schale
100 g **3,99**

Landliebe Naturjoghurt
1 kg = 1,58 €, -15 € Pfand
500 g Glas **0,79**

Kühne Feine Gürkchen
1 Ltr. = 3,43 €
580 ml Glas **1,99**

Persil Universal und Flüssig
1 kg = 3,69 € / 1 Ltr. = 3,41 €
1,08 kg / 1,168 Ltr. **3,99**

Die Welt des Genießens!

Mack
REMSTAL-MARKT

Weinstadt-Endersbach
Strümpfelbacher Str. 11
Tel. 07151 / 20 700-0

www.mack-remstalmarkt.de